

# AUSSERSCHULISCHE ERFAHRUNGSWOCHEN (AEW): FREMSPRACHAUFENTHALT ODER SOZIALPRAKTIKUM

Information – GYM 2  
(im Dezember 2019)

Liebe Schülerinnen und Schüler der GYM2, liebe Eltern,

Im ersten Quartal des Schuljahres 2020/2021 absolvieren die Schülerinnen und Schüler der aktuellen GYM-2-Klassen im Rahmen unserer Ausserschulischen Erfahrungswochen (AEW) entweder einen **Sprachaufenthalt**, um ihre Sprachkenntnisse zu vertiefen, oder sie engagieren sich in einem **Sozialpraktikum** in den Bereichen «Soziales», «Gesundheit», «Kultur» oder «Umwelt». Die beiden Ziele lassen sich auch kombinieren, ein Sozialaufenthalt kann durchaus auch in einem fremdsprachigen Gebiet stattfinden.

Möglich sind zwei Varianten:

**VARIANTE «STANDARD»**, entweder als Sprachaufenthalt oder Sozialpraktikum (während 3 – 5 Wochen):

Die Erfahrungswochen finden entweder während der Sommerferien (siehe Darstellung unten\*) oder im Zeitraum der Kalenderwochen 37 und 40 (siehe Darstellung unten\*) statt. Die Schülerinnen und Schüler reichen ihr Projekt vor den Frühlingsferien auf dem offiziellen Formular ein, das den Klassen bei der Information im Dezember 2019 ausgehändigt wurde.

**VARIANTE «FORTE»**, entweder als Sprachaufenthalt oder Sozialpraktikum (während 8 – 13 Wochen)

Für diese Variante stehen die Kalenderwochen der Sommerferien (28 - 32), des kurzen Herbstquartals (Wochen 33 - 38) und der beiden Herbstferienwochen (Wochen 39 und 40) zur Verfügung. Wird die Forte-Variante als Sprachaufenthalt absolviert, muss während mindestens 4 Wochen eine Sprach- oder Regelschule besucht werden. Wer die Forte-Variante wählt, kann die vier Unterrichtswochen (Wochen 33 - 36) nicht besuchen. Die Unterrichtsmaterialien der Fächer werden auf der Lernplattform abgelegt, so dass die Unterrichtsinhalte im Selbststudium aufgearbeitet werden können.

Wer einen Sprachaufenthalt oder ein Sozialpraktikum als Forte-Variante absolvieren will, reicht bis Ende März ein entsprechendes Gesuch mit präzisiertem Projektbeschrieb dem Rektorat ein.

**Schulgeldreduktion:** Wegen der zusätzlich anfallenden Kosten wird die Schulgeld-Jahrespauschale des GYM-3-Jahres wie folgt gekürzt:

- um 8% bei der Standardvariante,
- um 20% bei der Forte-Variante.

Woche	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
Ferien bzw. Unterricht	Sommerferien	Sommerferien	Sommerferien	Sommerferien	Sommerferien	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	kein Unterricht	kein Unterricht	Herbstferien	Herbstferien	Herbstferien
Variante «Standard» (3-5 Wochen)	*	*	*	*	*	Unterricht	Unterricht	Unterricht	Unterricht	o	o	o	o	Abgabe: Bericht
Variante «Forte» (8-13 Wochen)														Abgabe: Bericht



Die Planung der Ausserschulischen Erfahrungswochen (AEW) liegt in der Hand der Schülerinnen und Schüler und ihrer Familien. Die Lehrpersonen des Gymnasiums Muristalden können um Rat angefragt werden. Abgerundet wird der ganze Prozess durch einen individuellen Bericht, der unmittelbar nach den Herbstferien abgegeben werden muss.

Es empfiehlt sich, mit der Planung und Organisation der Ausserschulischen Erfahrungswochen früh anzugehen. Die auszufüllenden Formulare folgen in Kürze.

Verantwortlich für die Koordination der Ausserschulischen Erfahrungswochen ist unsere Französischlehrerin Tamara Michel. Allfällige Fragen können an sie gerichtet werden:  
tamara.michel@muristalden.ch.

**Campus Muristalden AG**  
Muristrasse 8  
CH-3006 Bern  
031 350 42 50  
info@muristalden.ch  
www.muristalden.ch